



PROGRAMM



TEILE THERAPIE TAGUNG 2025

ROTTWEIL UND
ONLINE
29.10.-01.11.2025

ReferentInnen

Ursula Bastänier	Sebastian Herrlich	Ursula Neubauer
Monika Baumann	Noni Höfner	Timo Nolle
Wiltrud Brächter	Karin Hutflötz	Anke Nottelmann
Charlotte Cordes	Siegfried Joel	Jochen Peichl
Elfie Cronauer	Roland Kachler	Elke Reinken
Petra Daiber	Juliane Kellerer	Eckard Roediger
Angela Dunemann	Margarethe Kruczek-Schumacher	Martin Sack
Theresa Ehrenfried	Dagmar Kumbier	Florian Schwartz
Gordon Emmerson	Dunja Lang	Susy Signer-Fischer
Kai Fritzsche	Susanne Leutner	Uta Sonneborn
Sabine Fruth	Peter Lieder	Stefan Steinert
Herbert Göckel	Jens von Lindeiner	Bernhard Trenkle
Silke Großbach	Bea Lindner	Gabriela von Witzleben
Stefan Hammel	Alexandra Mair	Silvia Zanotta
Lea Hammermeister	Janine Mertens	
Woltemade Hartman	Adriana-Daniela Müller	
Susanne Hausleithner-Jilch	Claudia Müller-Quade	

Übersicht

Mittwoch
29.10.2025

Workshops
09.00–12.00 Uhr

Mittagspause
12.00–13.45 Uhr

Hauptvortrag
13.45–14.30 Uhr

Workshops
15.00–18.00 Uhr

Abendprogramm
Melanie Haupt
„Hauptquartier“
20.00 Uhr

Donnerstag
30.10.2025

Workshops
09.00–12.00 Uhr

Mittagspause
12.00–13.45 Uhr

Hauptvortrag
13.45–14.30 Uhr

Workshops
15.00–18.00 Uhr

Abendprogramm
Coaching
Marathon
20.00 Uhr

Freitag
31.10.2025

Workshops
09.00–12.00 Uhr

Mittagspause
12.00–13.45 Uhr

Hauptvortrag
13.45–14.30 Uhr

Workshops
15.00–18.00 Uhr

Abendprogramm
Alte Sorten
Zimmertheater
20.00 Uhr

Samstag
01.11.2025

Workshops
09.00–12.00 Uhr

Hauptvortrag
12.15–13.30 Uhr

Parallele Workshops 09.00–12.00 Uhr



W11 Mit der Angst an der Hand und der Hoffnung im Rucksack – Eine ressourcenorientierte Wegbegleitung für Menschen, die eine schwere Krankheit erleben
Ursula Bastänier & Janine Mertens | **Raum 103 (1. Stock)**



W12 Working with Dissociative Identity Disorder (Multiple Personality) with Resource Therapy
Prof. Gordon Emmerson | **Raum 126 (1. Stock)**



W13 Körper-Trance: Die Kombination von somatischer Ego-State-Therapie, Polyvagal-Theorie und klinischer Hypnose bei der Behandlung unserer traumatisierten Klienten: Eine starke Kombination!
Dr. Woltemade Hartman | **Raum 001 (EG)**



W14 Inkompetenztraining – Noch ein falscher Schritt und du bist am Ziel
Sebastian Herrlich & Bea Lindner | **Raum 217 (2. Stock)**



W15 Böse Eltern–Gute Eltern: Wenn Eltern in uns weiterleben und kindliche Anteile im Vorwurf sind
Claudia Müller-Quade | **Raum 101 (1. Stock)**



W16 Schau mal, wer da schreibt – Hypnowriting®-Techniken für die Arbeit mit inneren Anteilen
Ursula Neubauer | **Raum 201 (2. Stock)**

Mittagsprogramm 13.00-13.30 Uhr



M01 Zapchen Somatics in der Mittagpause
Theresa Ehrenfried & Herbert Göckel | **Raum 217 (2. Stock)**

Hauptvortrag 13.45-14.30 Uhr



HV01 Körperwissen nutzen – wieder ganz werden
Dr. Silvia Zanotta | **Raum 001 (EG)**



viele freie Plätze



halbvoll



wenig freie Plätze



keine freien Plätze

Parallele Workshops 15.00–18.00 Uhr



W21 Wie Wirkliches unwirklich und Unwirkliches wirklich wird
– Therapeutisches Modellieren als Arbeit an den Grenzen des Möglichen

Stefan Hammel | **Raum 217 (2. Stock)**



W22 Innere Konflikte nachhaltig lösen mit IFS (Internal Family System Therapy)

Dr. Karin Hutflötz | **Raum 126 (1. Stock)**



W24 Die verborgene Kraft der Inneren Beobachter*in: Neurogenese, Anwendung und Relevanz in der Arbeit mit Ego-States
Adriana-Daniela Müller | **Raum 101 (1. Stock)**



W25 Professionelle Selbstfürsorge mit IIFS

Dr. Uta Sonneborn | **Raum 103 (1. Stock)**



W26 Was können wir vom Körper lernen, wenn es harzt?
Therapeutische Herausforderungen, Blockaden, chronische Schmerzen, Syndrome mit somatischer Ego-State-Therapie bewältigen.

Dr. Silvia Zanotta | **Raum 001 (EG)**



viele freie Plätze



halbvoll



wenig freie Plätze



keine freien Plätze

HAUPTQUARTIER von Melanie Haupt

Showdown im Großhirn

„Ich saß da und hatte mir mal wieder in den Fuß geschossen. Es war zum aus der Haut fahren, aber das ging ja leider nicht. Wer hatte in meinem Kopf eigentlich das Sagen? Ich wusste es nicht. Es wurde wirklich Zeit nachzusehen, was im Hauptquartier nicht stimmte.“

Melanie Haupt bricht in „**Hauptquartier**“ in ihr eigenes Gehirn ein. Denn im Leben der Protagonistin laufen die Dinge schon länger aus dem Ruder. Um der Sache auf den Grund zu gehen, steigt sie klammheimlich, doch letztlich legal, in ihren Kopf ein. Dort findet sie sich unversehens im Wilden Westen wieder! Im Saloon steht der Barmann hinterm Tresen und häkelt. Ein planloser Sheriff, der den Schuss nicht hört, versucht für Ordnung zu sorgen. Drei seltsame Gestalten verzocken im verrauchten Hinterstübchen sämtliches Kapital. Ihnen das Handwerk zu legen, erweist sich als nicht ganz ungefährlich und es kommt zum Showdown im Großhirn. Es spielt sich alles im Kopf ab...

Text, Musik & Ukulele: Melanie Haupt
Gitarre und Bass: Jonathan Bratoëff



Ticket-Preis: 20 €

Beginn: 20 Uhr (Einlass 19.45 Uhr)

Ort: Zimmertheater (Friedrichsplatz 2)

Parallele Workshops 09.00–12.00 Uhr



W31 "Meine unterschiedlichen Teile haben mich mal wieder im Griff" Der Provokative Ansatz in Therapie und Coaching
Dr. Charlotte Cordes & Dr. Noni Höfner | **Raum 217 (2. Stock)**



W33 "Embodied mind" – Physiologie, Verhalten, Gefühle und Emotionen
Dr. Siegfried Joel & Dr. Peter Lieder | **Raum 103 (1. Stock)**



W34 Bin ich motiviert, muttviert oder vativiert? Teilarbeit bei Prokrastination und Motivationsblockaden (Demos und Übungen)
Dr. Timo Nolle | **Raum 126 (1. Stock)**



W35 Von Einsamkeit zu mehr Freunden und Kontakten – Hypnosystemische Methoden und Teilarbeit im Umgang mit anderen
Susy Signer-Fischer | **Raum 001 (EG)**



W36 Hypnotherapeutische Teilarbeit – ein kreativer Überblick
Bernhard Trenkle | **Raum 101 (1. Stock)**



viele freie Plätze



halbvoll



wenig freie Plätze



keine freien Plätze

Donnerstag Mittag, 30.10.2025

Mittagsprogramm 13.00–13.30 Uhr



M02 Zapfen Somatics in der Mittagspause
Theresa Ehrenfried & Herbert Göckel | **Raum 217 (2. Stock)**

Hauptvortrag 13.45–14.30 Uhr



HV02 Aufteilen oder Verbinden – Welche Prozesse braucht es,
um geteilte Welten zu versöhnen?
Dr. Eckard Roediger | **Raum 001 (EG)**



Parallele Workshops 15.00–18.00 Uhr



W41 Wir spielen mit euren inneren Anteilen – Provokative Szenenarbeit in Coaching und Therapie
Dr. Charlotte Cordes & Florian Schwartz | **Raum 217 (2. Stock)**



W43 Hypnosystemisches Arbeiten mit inneren Anteilen am Lebensfluss
Juliane Kellerer & Alexandra Mair | **Raum 126 (1. Stock)**



W44 Leading in the FLOW of work – Was wir in der Führung, Beratung, Coaching, Therapie vom Spitzensport lernen können
Dunja Lang | **Raum 103 (1. Stock)**



W45 Ego-States haben „eigene Wünsche, Träume und Bedürfnisse“ – ist eine simple Verdinglichung hilfreich für die Teiletherapie?
Dr. Jochen Peichl | **Raum 001 (EG)**



W46 Das Verbinden geteilter Welten – Die Praxis.
Dr. Eckard Roediger | **Raum 101 (1. Stock)**



viele freie Plätze



halbvoll



wenig freie Plätze



keine freien Plätze

„Die wollen nur spielen“

DER (PROVOKATIVE) COACHINGMARATHON

– Ein Livespektakel mit echten Kurzcoachings

mit Charlotte Cordes und Florian Schwartz

Du steckst in deinem Leben fest?

Deine Partnerin geht dir auf den Sack?

Dich nervt ein Kollege in der Arbeit?

Deine Kinder treiben dich in den Wahnsinn?

Du treibst dich selbst in den Wahnsinn und

kriegst deinen Arsch nicht hoch?

Du siehst die Lösung vor lauter Problemen nicht mehr?

Dann bist du bei unserem Coachingmarathon genau richtig. Wir geben dir ein paar humor- und liebevolle Impulse, die wieder Bewegung ins festgefahrene System bringen.

Es wird emotional, szenisch, musikalisch und vor allem sehr sehr lustig. Die Zuschauenden erleben einen Reigen an knackigen Kurzcoachings. Alles live vor Publikum. Keine Sorge, tut nicht weh! Ganz nach dem Motto „Die beißen nicht, die wollen nur spielen.“ Allein schon das Zuschauen kann Veränderungen bewirken.

Wenn du einmal den Hygienezwang deines Partners aus der Perspektive von gammelnden Socken gesungen bekommst, wird nichts mehr so sein wie es einmal war.



Ticket-Preis: 20 €

Beginn: 20 Uhr (Einlass 19.45 Uhr)

Ort: Zimmertheater (Friedrichsplatz 2)

Parallele Workshops 09.00–12.00 Uhr



W51 „Der Hai war satt, die Boote im Hafen und die Kinder konnten schwimmen gehen“ – Ego States in der Sandspieltherapie
Wiltrud Brächter | **Raum 201 (2. Stock)**



W52 Ambivalenzkonflikte – Lösungswege durch das Ego-State-Therapie Modell
Elfie Cronauer | **Raum 001 (EG)**



W53 Das Innere Team in der Arbeit mit Krebs und anderen schweren Erkrankungen
Dagmar Kumbier | **Raum 217 (2. Stock)**



W54 Traumasensibles Yoga – Verbindung versus Dissoziation
Angela Dunemann | **Raum 103 (1. Stock)**



W55 Verständnis unterschiedlicher destruktiv wirkender Ego-States aus psychodynamischer Sicht
Dr. Elke Reinken | **Raum 101 (1. Stock)**



W56 Erlebnis-Workshop: Selbstwirksamkeit entfalten – Körper, Klang und Stimme mit dem triadischen Prinzip entdecken
Gabriela von Witzleben & Lea Hammermeister | **Raum 126 (1. Stock)**

Mittagsprogramm 13.00–13.30 Uhr



M03 Zapchen Somatics in der Mittagspause
Theresa Ehrenfried & Herbert Göckel | **Raum 217 (2. Stock)**

Hauptvortrag 13.45–14.30 Uhr



HV03 Was sind eigentlich Ego-States? Und, ganz nebenbei, sind sie der Schlüssel zur Transformation unserer traumatisierten PatientInnen?

Dr. Woltemade Hartman | **Raum 001 (EG)**



viele freie Plätze



halbvoll



wenig freie Plätze



keine freien Plätze

Parallele Workshops 15.00–18.00 Uhr



W61 Kreative Anteile nutzen um tiefe Verarbeitung mit Brain-spotting zu ermöglichen

Monika Baumann | **Raum 217 (2. Stock)**



W62 „Mit dem Teufel in einem Boot“ Die Arbeit mit destruktiv wirkenden bewältigenden Ego-States

Dr. Kai Fritzsche | **Raum 001 (EG)**



W63 Die TIMES-Methode: Kreativ-therapeutisches Arbeiten in der Ego-State-Therapie

Silke Großbach | **Raum 126 (1. Stock)**



W64 A perfect match – Alte Liebe rostet nicht (von der besonders glücklichen Verbindung zwischen Ego State Therapie und Ericksonischer Hypnotherapie)

Susanne Hausleithner-Jilch | **Raum 101 (1. Stock)**



W65 Innere Berater in der Kommunikation

Dr. Stefan Steinert | **Raum 103 (1. Stock)**



viele freie Plätze



halbvoll



wenig freie Plätze



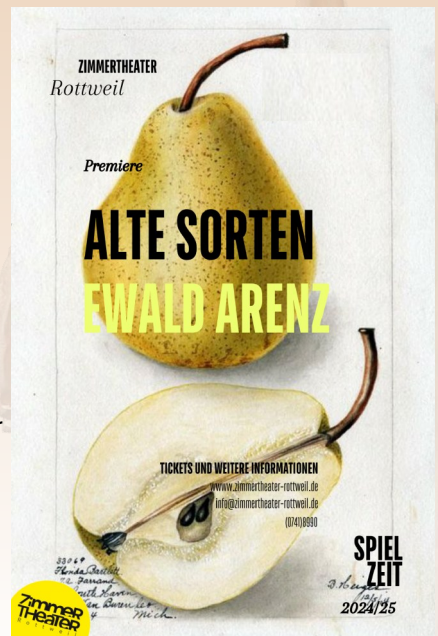
keine freien Plätze

Theaterstück: Alte Sorten

Von Ewald Arenz in der Fassung von Edzard Schoppmann

Zwei Frauen, Sally, jung, wütend und auf der Flucht vor allem und jedem, und Liss, Ende 40, die alleine einen Hof bewirtschaftet, ebenfalls eine Einzelgängerin, treffen zufällig aufeinander und es gelingt ihnen durch Zuneigung Auswege zu finden und alte Verletzungen zu heilen. Das große Thema des für die Bühne adaptierten Bestsellerromans von Ewald Arenz ist: Wann entsteht wirkliche Nähe und wann lassen wir sie zu? Wann fühlen wir uns eingengt und wann frei?

Die zwischen den Frauen verhandelten Themen: Verwurzelung, Heimat, Familien- und Eltern-Kinder-Beziehungen, alte Traumata und neue Herausforderungen, Freundschaft, Rebellion und Heilung bieten Raum für verschiedenste Auseinandersetzungen. Transformationsprozesse im ländlichen Raum haben genauso ihren Platz wie die Reifung des Obstes und landwirtschaftliche Tätigkeiten. Diese verbinden sich mit dem Entwicklungsprozess der Frauen, ohne sie zu romantisieren. Wie ist Heilung möglich trotz der Traumata der Vergangenheit? Das Publikum durchläuft mit den Frauen einen Reifungsprozess. Außer den Themen Selbstfindung und Freundschaft spielt die herbstliche Landschaft eine zentrale Rolle. Wie können wir neue Perspektiven finden?



Ticket-Preis: 20 €

Beginn: 20 Uhr (Einlass 19.45 Uhr)

Ort: Zimmertheater (Friedrichsplatz 2)

Parallele Workshops 09.00–12.00 Uhr



W71 Spielfähigkeit fördern, Spielräume für Entwicklungen nach traumatischen Erfahrungen eröffnen
Petra Daiber & Prof. Martin Sack | **Raum 101 (1. Stock)**



W72 "Willkommen im Widerstand!" – Eine Form von Widerstandsarbeit, die den therapeutischen Alltag sehr erleichtern kann
Sabine Fruth | **Raum 001 (EG)**



W73 Ego States Therapie und psychotherapeutisches Yoga. Ein dream team?
Margarethe Kruczek-Schumacher | **Raum 103 (1. Stock)**



W74 Traumakonfrontation und Integration jeder Zeit in Prozess und Begegnung – Schluss mit den Phasenmodellen
Susanne Leutner | **Raum 217 (2. Stock)**



W75 Die Geheimnisse der „erwachsenen Ichs“ – Wenn Hypnosen scheitern
Jens von Lindeiner | **Raum 203 (2. Stock)**



W76 "Wer wirft hier wem oder was, was vor?" Scham und Schuld mit PEP behandeln
Anke Nottelmann | **Raum 126 (1. Stock)**



W77 Ego-State-Arbeit in der Paartherapie
Roland Kachler | **Raum 201 (2. Stock)**

Hauptvortrag 12.15–13.00 Uhr



HV04 The magic moments. Wirkfaktor der Ego-State Therapie
Dr. Kai Fritzsche | **Raum 001 (EG)**

Abschlussplenum 13.00–13.30 Uhr

 viele freie Plätze  halbvoll  wenig freie Plätze  keine freien Plätze





Medizinische Hypnose & Ärztliche Kommunikation



ROTTWEIL & ONLINE
28.-31.10.2026

Edith Stein Schule – Rottweil



Die Teile Therapie Tagung findet in der **Edith Stein Schule für soziale Berufe** statt.
Die Adresse lautet: Hausener Str. 39, 78628 Rottweil

Rottweil ist die älteste Stadt Baden-Württembergs und liegt etwa 90 Kilometer südlich von Stuttgart.



Feedback:



www.teile-tagung.de

Programm

Milton Erickson Institut Rottweil
Bahnhofstr. 4
78628 Rottweil
Tel: 0741-41477
www.meg-rottweil.de



MILTON ERICKSON INSTITUT
ROTTWEIL

Veranstalterin

Trenkle Organisation GmbH
Bahnhofstr. 4
78628 Rottweil
Tel.: 0741 2068899-0
www.trenkle-organisation.de



trenkle organisation
KONGRESSE UND TAGUNGEN